

WELLENSIEK
RECHTSANWÄLTE
- Partnerschaftsgesellschaft -
Königsallee 90- 40212 Düsseldorf

Pressemitteilung

Press Release

Blanke Gruppe stellt Insolvenzantrag

Die Geschäftsführung der Fritz Blanke GmbH & Co. KG hat beim Amtsgericht Detmold am 20.11.2009 Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Mit Beschluß des Amtsgerichts Detmold wurden am 21.11.2009 Sicherungsmaßnahmen eröffnet und Rechtsanwalt Andreas Pantlen, aus der auf Insolvenzverfahren spezialisierten Kanzlei, Wellensiek Rechtsanwälte, zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt.

Die Blanke Gruppe mit einer über 60jährigen Firmentradition mit einem wesentlichen Schwerpunkt im Automobilzulieferbereich sowie in den Bereichen Heimtextilien, elastische Maschenstoffe, und technischen Textilien, beschäftigt ca. 200 Mitarbeiter.

Nach erster Einschätzung kann der Geschäftsbetrieb vollumfänglich fortgeführt werden. Erste Maßnahmen hierfür wurden bereits auf dem Weg gebracht. Die Kunden und die Lieferanten wurden über die Situation unterrichtet. Bei der Agentur für Arbeit Detmold wurde die Zustimmung zur Insolvenzgeldvorfinanzierung beantragt. Über das Insolvenzgeld sind die Löhne bis zum 31.01.2010 abgesichert. Die Mitarbeiter wurden im Rahmen einer Betriebsversammlung über die aktuelle Situation unterrichtet.

Neben der Geschäftsfortführung wird in den nächsten Wochen der Hauptaugenmerk auf der Suche nach einem Investor gerichtet sein. Erste Gespräche haben bereits stattgefunden.

Sofern alle Beteiligten (Kunden, Banken und Lieferanten) die Blanke Gruppe auch weiterhin unterstützen und dem Unternehmen die Treue halten, bestehen nach erster Einschätzung gute Aussichten für eine Fortführung des Geschäftsbetriebes und dem Erhalt der Arbeitsplätze.

Andreas Pantlen

vorl. Insolvenzverwalter